

GIA-Premix Notduschen und Augen-Wäschen

GIA-Premix ist der führende Hersteller von Notduschen und Augen-/ Gesichtswaschanlagen in Schweden und hat seit den frühen neunziger Jahren kontinuierlich neue Duschtypen entwickelt. Die GIA-Premix Produkte sind zertifiziert nach ANSI Z358.1-2004.

Wir verfügen über eine der grössten Angebotspaletten an Augen-/ Gesichtsduschen, Notduschen sowie Sicherheitsmischern.

Was Sie bei der Auswahl Ihrer Anlage berücksichtigen sollten:

Um Haut oder Augen wirksam von aggressiven Substanzen zu befreien, bedarf es gewöhnlich viel mehr Zeit, als man allgemein annimmt. Gelangen Säurespritzer in die Augen, müssen diese mindestens 15 Minuten lang kontinuierlich ausgespült werden. Daher ist es wichtig, die richtige Anlage auszuwählen, die über einen ausreichenden Weichwasserdurchfluss verfügt.

Wichtig ist ausserdem, dass die Notduschen so konzipiert sind, dass die Augen-Wäsche unabhängig vom Wasserdruck das richtige Strahlbild hat.

Die Notduschen von GIA-Premix sind mit einer automatischen Druck- und Durchflusskontrolle ausgestattet, womit das richtige Strahlbild garantiert wird, solange der Wasserdruck zwischen 2 und 7 bar liegt.

GIA-Duschen sind mit einem Wasserablauf versehen, um das Risiko von Bakterienwachstum zu minimieren.

Soll die Notdusche in einer aggressiven Umgebung aufgestellt werden, sind Modelle in Chromstahl, PVC oder mit Schutzanstrich in Erwägung zu ziehen.



Vorschriften & Voraussetzungen, Aufbau der Anlagen

ANSI Z358.1 2004 & SS-EN15154-1 & 2:2006 , AFS 1999:7

WICHTIG!

- Wählen Sie das Material der Dusche entsprechend der Umgebung aus, in der sie aufgestellt werden soll.
- Wählen Sie die Leistung der Dusche gemäss dem Bedarf der potentiellen Benutzer aus.
- Stellen Sie die Duschen in unmittelbarer Nähe des jeweiligen Gefahrenbereichs auf, sie müssen innerhalb weniger Sekunden erreichbar sein.
- Fassen Sie stets die Verwendung von temperiertem Wasser ins Auge.
- Achten Sie darauf, dass nach der Betätigung der Anlage das Wasser innerhalb einer Sekunde kommen muss.
- Selbstschliessende Ventile dürfen nicht eingesetzt werden.
- Achten Sie auf einen besonderen Schutz der Spritzdüsen Ihrer Augen-/Gesichtsduschen.
- Anlagen mit Wasserdruck- und Wasserdurchflussregelung sind besonders vorteilhaft.
- Kennzeichnen Sie sämtliche Notduschen klar und deutlich als solche.
- Unterziehen Sie Ihre Anlage regelmässigen Funktionstests und dokumentieren Sie diese.
- Denken Sie daran, einen für Ihre Zwecke geeigneten Sicherheitsmischer einzubauen.
- Achten Sie auf eine gute Qualität des Wassers.
- Wird Ihre Dusche an einem etwas abseits gelegenen Standort aufgestellt, denken Sie daran, eine Geräusch-/Blinkalarmanlage zu installieren.

Durchfluss Körperdusche

ANSI Standard Z358.1 2004
75,7 l/min für mindestens 15 min.

EN 15154-1
Mindestens 60 l/min.

AFS 1999:7
Der Durchmesser und der Durchfluss der Dusche sollen erlauben, dass der ganze Körper mit grosser Wassermengen innerhalb kurzer Zeit gespült wird.

Durchfluss Augendusche

ANSI Standard Z358.1 2004
1,5 l/min für 15 min und Augen-/Gesichtsdusche mindestens 11,4 l/min für mindestens 15 min.

EN 15154-1
Mindestens 6 l/min bei dem angegebenen Mindestdruck.

AFS 1999:7
Soll einfach zu bedienen sein und die Hände frei lassen um die Augen offen zu halten. Eine gute Spülung lange genug mit physiologischer Spülwasserqualität und Temperatur.

Strahlbild Körperdusche

ANSI Standard Z358.1 2004
1.524 mm über dem Boden muss der Strahl mindestens 508 mm breit sein.

EN 15154-1
700 mm unterhalb des Siebfilters enthalten die Wasserstrahlen in einem Radius von 200 mm 50 % des Wassers.

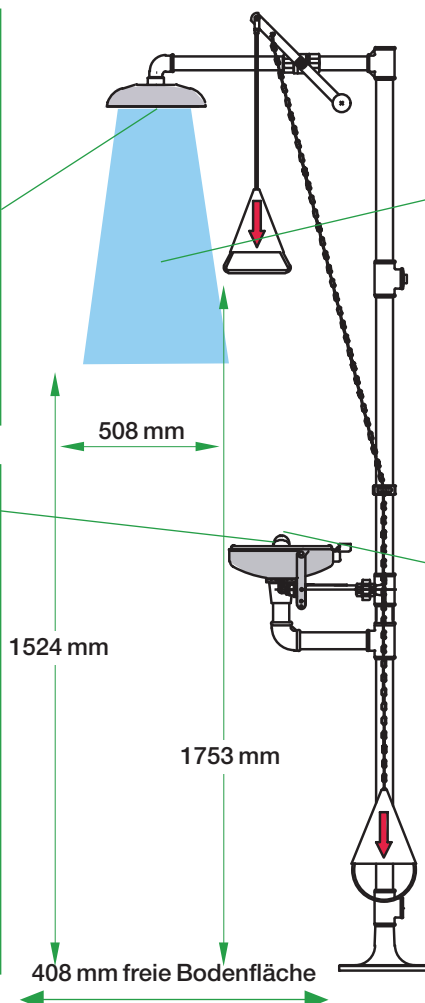
AFS 1999:7
Die Dusche soll erlauben, dass der ganze Körper mit grosser Wassermengen innerhalb kurzer Zeit gespült wird.

Strahlbild Augen-/Gesichtsdusche

ANSI Standard Z358.1 2004
Von Boden bis Wasserdüse 838–1143 mm.

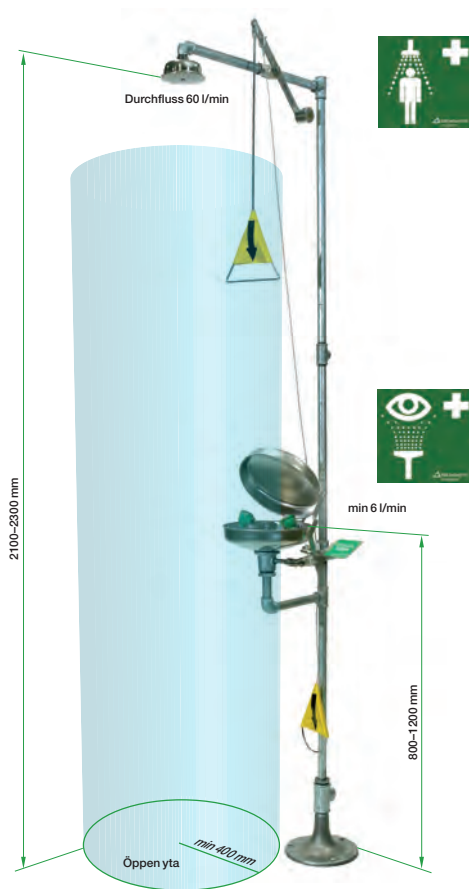
EN 15154-1
Höhe der Strahlen 100–300 mm, von Boden bis Wasserdüse 800–1200 mm.

AFS 1999:7
Eine gute Spülung lange genug mit physiologischer Spülwasserqualität und Temperatur.



Augen- und Gesichtsduschen

SS-EN 15154-1 & 2:2006



ANSI Standard Z358.1 2009

